



Universitätsbibliothek Paderborn

Acta pacis executionis publica, Oder Nürnbergische Friedens-Executions-Handlungen und Geschichte

in denen enthalten, wie und welcher gestalt die würckliche Vollziehung des Westphälischen Friedens, sowohl in puncto Exauctorationis Militæ und Evacuationis Locorum, als auch und vornehmlich in dem hochwichtigen puncto Restitutionis ex Capite Amnestiæ & Gravaminum, geschehen ist, In einer ...

**Meiern, Johann Gottfried von
Hannover ; Tübingen, 1736**

Summarischer Jnhalt des Dritten Buchs.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51459](#)

Summarischer Inhalt

des

Dritten Buchs.

- I. Handlung der Reichs-Stände mit den Franzosen.
 II. Kaiserliche wollen den Franzosen Heilbrunnen wegen Frankenthal einräumen: Die Schweden und Reichs-Stände dissentiren.
 III. Kaiserliche Proposition wegen des Temperaments vor Frankenthal.
 IV. Die Kaiserliche Gesandten überlassen den Reichs-Ständen, mit den Franzosen wegen Frankenthal zu handeln: Handlung derselben mit den Franzosen darüber. N. I. Der Franzosen Conditiones wegen der Ehrenbreitsteinschen Sequestration.
 V. Vergleich zwischen den Ständen und Franzosen wegen Frankenthal. N. I. Schwedisches Schreiben, das Chur-Pfälzische Interesse bei Frankenthal betreffend.
 VI. & VII. Stände vergleichen sich mit den Franzosen einer Formule Conventionis. Volmars Erinnerungen, wegen der Belagerung Frankenthals: Von der Stadt Eger Religions-Exercitio: it. Dem Reichs-Post-Wesen.
 VIII. Conferenz der Stände mit den Franzosen über Berichtigung des Recessus: Communication davon an die Schweden.
 IX. Vollziehung des Recessus mit Frankreich. N. I. Formula solcher Convention. N. II. Lieben-Recess, die Belagerung der Festung Frankenthal betreffend.
 X. Von des Schwedischen Generalissimi angestelltem Banquet, wegen des geschlossenen Preliminari-Rec-
ess. N. I. II. & III. Ausführliche Beschreibung solchen Friedens-Mahls.
 XI. Chur-Pfälzisches Monitorium wegen Frankenthal. N. I. Memoriale die Frankenthalische Evacuation betreffend.
 XII. Precedenz-Schreit zwischen den beiden Fürstlichen Directoriis Österreich und Salzburg: Dergleichen zwischen Magdeburg und Deutschmeister: Reichs-Deliberation über die Chur-Pfälzischen Postulata: Chur-Pfälz verlangt Bennfeld vor Frankenthal. N. I. Puncten, das Chur-Pfälzische Interesse wegen nicht praktirter Lieferung Frankenthals betreffend. N. II. Chur-Pfälzisches Memorale, wegen Bennfeld.
-
- XIII. Reichs-Deliberation über solchen Punkt. N. I. Der Reichs-Stände Schreiben am Kaiserliche Majestät, wegen der Ehrenbreitsteinschen Sequestration.
 XIV. Des Frankischen Crayses Beschwerung, wegen continuirender Einquarzierung.
 XV. Repartition der 4ten Million Schwedischer Satisfaction-Gelder.
 XVI. Von des Schwedischen Feld-Marschalls Wrangels gegebenem Banquet.
 XVII. Handlung mit den Franzosen wegen Bennfeld. N. I. Declaration der Franzosen, wegen der Bennfeldischen Demolition. N. II. Steiff's Strasburgische Protestation wegen Bennfeld.
 XVIII. Schweden suspendiren den Pactum Gravaminum, bis zu Berichtigung der Chur-Pfälzischen Sache: Verlangen zur Assecuration Ofenbach und die Land-Voigtey Orenau: Intendiren den Französischen Recess zu cassiren.
 XIX. Der Franzosen interesse wegen der Frankenthalischen Evacuation.
 XX. Schweden und Chur-Pfälz bestehen auf Bennfeld.
 XXI. Cammer-Gerichts Beschwerung wegen ausbleibender Cammer-Zieler. N. I. cum Adjunct. Cammer-Gerichts Memoriale deswegen.
 XXII. Der Kaiser contentirt in die Ueberlassung Bennfeld an Chur-Pfälz. Von der Franzosen Contraventionen gegen das Instrumentum Pacis: Heilbrun und Landau werden vor das Französische Temperament vorgeschlagen. N. I. II. Kaiserliche Befehle Bennfeld betreffend.
 XXIII. Der Stände Vorstellung, wegen der Kayslerlichen Difficultierung des Französischen Recessus: Der Schwedischen weitausehende Intention wegen Bennfeld.
 XXIV. Der Stände Vorstellung an den Kaiser, in die Ehrenbreitsteinsche Sequestration zu willigen. Die Franzosen difficultiren, Bennfeld an Chur-Pfälz zu überlassen.
 XXV. Schweden bleiben diesfalls auf ihrer Resolution: Repräsentation der Stände an Kaiserliche Majestät wegen des Frankenthalischen Temperaments. N. I. Schreiben der Stände an Ihr Kaiserliche Majestät.